

Berlin, 29.01.2024

Sehr geehrter Herr Šefčovič,

am 09. April 2024 veranstalten wir in der Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union in Brüssel (Location unter Vorbehalt) unser 31. H2-Wirtschaftsgespräch mit dem Thema:

"PFAS und der Wasserstoffhochlauf:

Wie Umweltschutz und die Wasserstoffbranche für eine gesicherte erneuerbare Energiewirtschaft Hand in Hand gehen können".

Gemeinsam mit Ihnen und ausgewählten Wirtschaftsvertreter:innen und Politiker:innen möchten wir über das geplante PFAS-Verbot und die dramatischen Auswirkungen auf den Wasserstoffhochlauf diskutieren.

Hierzu laden wir Sie herzlich als Sprecher zu einer 10-minütigen Keynote ein. Hier geht es um Ihren Standpunkt zur Thematik und Ihren Blick auf die Dinge.

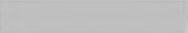
Die Diskussion steht unter den folgenden Leitfragen:

- Wie schaffen wir einen verantwortungsvollen Umgang mit PFAS beim Wasserstoff-Markthochlauf?
- Welche Unsicherheiten schafft ein PFAS-Verbot für den Industriestandort, erneuerbare Energien und Wasserstoff in Europa/Deutschland kurz- und langfristig?
- Welchen Beitrag könnten gezielte Ausnahme- oder Übergangsregelungen bei der Regulierung für den Klimaschutz und Umweltschutz leisten?
- Wie kann ein auf absehbare Zeit nötiger systemkritischer Einsatz von PFAS verantwortungsvoll abgesichert werden?

Folgende Personen sind neben Ihnen als Sprecher:innen für das Panel angefragt:

Kristin Schreiber	Direktorin EU-Kommission
	Europaabgeordneter,
	SmS Group
	Siemens
	AG
	NEUMAN & ESSER
	GROUP (NEA)
	cellcentric GmbH & Co. KG

Vorbehaltliche Ablaufplanung:

12:00 Uhr	Ankunft und Registrierung der Gäste
12:15 Uhr	Beginn der Veranstaltung
	Kurze Begrüßung durch den DWV  
12:30 – 13:30 Uhr	Keynotes und gemeinsames Mittagessen
13:30 – 14:00 Uhr	Q & A's
14:00 Uhr	Abschlussworte  , Ende der Veranstaltung

Als Gäste begrüßen wir hochrangige Vertreter:innen unserer Mitglieder, welche die gesamte Wertschöpfungskette der Wasserstoff-Marktwirtschaft abdecken.

Der Deutsche Wasserstoff-Verband (DWV) veranstaltet seit mehreren Jahren die H₂-Wirtschaftsgespräche. Dieses hochwertige Diskussionsformat hat den Austausch zwischen Politik und Wirtschaft bereits in vielen Thematiken erfolgreich unterstützt. Der Termin findet im kleinen Rahmen mit ausgewählten Teilnehmern statt. Es ist keine presse öffentliche Veranstaltung. Traditionell finden die Gespräche als Frühstücksveranstaltung in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin statt. Aus gegebenem Anlass gehen wir mit Ihnen nach Brüssel.

Bitte geben Sie uns bis zum 12. Februar 2024 eine Rückmeldung. Wir hoffen, Sie können es einrichten und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

